

Vermiethung. Eine freundliche Stube nebst Alkoven, vorn heraus, ist an ledige Herren zu vermietthen, im Brühl Nr. 452, 2 Treppen hoch.

Vermiethung. Es sind in dem Hotel de Prusse einige Stuben für diesen Sommer bis zur Michaelmesse, wo möglich an ledige Herren, nebst freiem Zutritt in den Garten, so wie auch ein kleines Familienlogis für eine stille Familie billig zu vermietthen. Das Nähere bei dem Eigenthümer.

Zu vermietthen ist in Reudnitz in der angenehmsten Lage, ein Sommerlogis in einem Hause von 7 Piecen, ein Gärtchen mit 2 Lauben und die Aussicht auf die Straße. Nähere Auskunft giebt der Hausmann in Nr. 345, auf der Hainstraße.

Zu vermietthen ist zu Michaeli an eine stille Familie ein freundliches Logis von 3 Stuben nebst mehrern Zubehör. Das Nähere ist zu erfahren im Thomasgäßchen Nr. 110, 1 Treppe.

Zu vermietthen ist an einen ledigen Herrn eine Stube mit Meublen, welche messfrei ist, im Gewandgäßchen, in Hamans Hause Nr. 619, 2 Treppen hoch; man beliebe nur zu klingeln.

Zu vermietthen ist nächste Michaeli am Peterssteinwege in Nr. 811 die 1ste Etage. Das Nähere bei dem Eigenthümer daselbst.

Reisegesellschafter gesucht. Morgen früh, als den 4. Mai, geht ein bequemer Wagen von hier nach Regensburg ab, worin eingetretener Umstände wegen noch zwei Plätze vacant sind. Darauf Reflectirende belieben sich zu melden im
Logis- und Geschäfts-Bureau für Leipzig, Peterskirchhof Nr. 54.

* * * Am vergangenen Montag des Abends hat ein junger Mann einen ihm nicht zugehörigen rothseidnen Regenschirm vom Orchester des Saales der großen Funkenburg, wahrscheinlich nur aus Versehen, mitgenommen. Da dieser Schirm an einer daran befindlichen auf weißen Grund rothgestickten Kante, einem plattirten Stabe und elfenbeinernem Griffe sehr leicht kennbar ist, so kann der unrechtmäßige Besitzer desselben doch keinen öffentlichen Gebrauch davon machen, ohne damit erkannt zu werden, und man ersucht ihn daher um baldige Zurückgabe an die Expedition dieses Blattes, gegen Empfang eines guten Douceurs.

Z h o r z e t t e l v o m 2. M a i.

Grimma'sches Thor.	U.	Auf der Berliner Eilpost: Hr. Kaufm. Abraham, von hier, v. Berlin zurück	1
Gestern Abend.			
Die Baugner reitende Post	10	Hr. Kfm. Nielle, v. hier, v. Berlin zurück	2
V o r m i t t a g.			
Die Breslauer reitende Post	4	K a n s t ä d t e r T h o r. U.	
Hrn. Partikul. Bourough u. Steford, a. London, v. Dresden, pass. durch	7	Gestern Abend.	
N a c h m i t t a g.		Hr. Edlgscommis von der Lann, v. Schweinfurt, im Hot. de Russie	8
Hr. Stallmstr. Meißner, a. Merseburg, v. Grabis, pass. durch	3	Die Stollberger fahrende Post	9
Hr. Prof. Fritsche, v. hier, v. Torgau zurück	4	V o r m i t t a g.	
H a l l e ' s c h e s T h o r.	U.	Eine Eskafette von Merseburg	9
Gestern Abend.		Hr. Oberst v. Hincourt u. Hr. Batallions-Chef Cathala, in R. Franz.-Dienst., v. Paris, p. d.	9
Auf der Berliner Post: Hr. Kfm. Wolf, von hier, v. Maguhne zurück	8	N a c h m i t t a g.	
V o r m i t t a g.		Die Hamburger reitende Post	2
Hr. Graf v. Bortalis, a. Berlin, p. durch	9	H o s p i t a l T h o r. U.	
Auf der Landsberger Post: Hr. Kaufm. Schumann, a. Magdeburg, pass. durch	10	V o r m i t t a g.	
Die Magdeburger fahrende Post	11	Die Freiburger reitende Post	8
Hr. v. Rüben, a. Berlin, pass. durch	12	Die Annaberger fahrende Post	8
N a c h m i t t a g.		Auf der Hoser Diligence: Hr. Kfm. Schilbach, a. Zwickau, pass. durch	12
Auf der Braunschw. Eilpost: Hr. Kfm. Hirsch, v. Halberstadt, b. Schulz	1	N a c h m i t t a g.	
		Die Nürnberger reitende Post	1